

Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan

Cafe durch Brand zerstört. Moose Jaw, 12. Juni. — Im Eishaus des P. C. Cafe in Tor...

Flugzeug vernichtet.

Ein kleines Flugzeug der Dominion Explorers Company wurde...

Aaron Sapiro kommt wieder nach Saskatchewan.

Saskatoon, 12. Juni. — Aaron Sapiro, der bekannte Propagandist für den Weizenpoolge...

Brandschaden auf der Farm.

Weyburn, 14. Juni. — Das von Philip Stefan bewohnte Farm...

Arbeit an C. P. R. Linie begonnen.

Saskatoon, 14. Juni. — Die Arbeit an der neuen C. P. R. Linie...

Eine aufregende Fahrt.

Saskatoon, 10. Juni. — Fünf Personen und zwei Pferdewagen...

te es nochmal mit einer Ueberfahrt versehen, wobei das Drahtseil riss...

Traktorlenker getötet.

Regina, 11. Juni. — Der 21-jährige Lloyd L. Pattison wurde, als...

Deutsches Fest am Crooked Lake.

Weyburn, 13. Juni. — Am Sonntag, den 10. Juni, nachmittags 1 Uhr, wird die Einweihung...

Wit deutschem Gruß.

Der Deutsche Unterstützungsverein von Weyburn...

Rhein, Sask.

Am ersten Sonntag n. Z. wurde in der ev.-luth. Christuskirche ein...

Am Freitag, den 14. Juni, wurde...

des erschlaffenden Alkohols, wenn sich bei ihnen nach beschwerlichen...

Katholikentag des St. Joseph-Distrikts.

Am kommenden 25. Juni wird der Distriktskatholikentag der St. Josephskolonie stattfinden...

Unser Erdbreiter wird diesmal schlecht durch den Winter gefoltert.

Die wärmende Schneedecke war zu dünn und der kalte Nordwind bis in den Mai hinein zu rau und...

Allan, Sask.

Das Wetter ist bei uns jetzt gut und schön warm; an Feuchtheit fehlt es...

Unter alter Freund Anton Wald weilte mit Familie...

Die Herren Andreas Kraft, Johannes Kraft, Johannes Fischer und Michael Senger...

Am Freitag, den 14. Juni, wurde...

Duff, Sask.

Herr Peter B. Reichroß von Duff, Sask., besuchte seinen Vetter...

Die Früchte in Feld und Garten stehen nicht schlecht, leider aber haben sich die grauen Entwürmer...

Am vergangenen Sonntag kam aus Richtung Canora sehr schnell eine Lokomotive durch Rhein...

Zur Ferienzeit

nehme man Winard's Liniment mit. Es kommt sehr gelegen in vielen Fällen.

Tennis und Golf

Spieler überall werden Winard's an, um weiche und wunde Füße zu beschwichtigen.

Das berühmte weiße Liniment.



Bei Bestellungen und bei Einkäufen erwähne man den „Courier“.

Geld zu verleihen

verbessertes Farm- und Stadteigentum. International Loan Co. 404 Trust & Loan Bldg., Winnipeg.

Katholikentag des St. Joseph-Distrikts.

Am kommenden 25. Juni wird der Distriktskatholikentag der St. Josephskolonie stattfinden...

Unser Erdbreiter wird diesmal schlecht durch den Winter gefoltert.

Die wärmende Schneedecke war zu dünn und der kalte Nordwind bis in den Mai hinein zu rau und...

Allan, Sask.

Das Wetter ist bei uns jetzt gut und schön warm; an Feuchtheit fehlt es...

Unter alter Freund Anton Wald weilte mit Familie...

Die Herren Andreas Kraft, Johannes Kraft, Johannes Fischer und Michael Senger...

Am Freitag, den 14. Juni, wurde...

Duff, Sask.

Herr Peter B. Reichroß von Duff, Sask., besuchte seinen Vetter...

Die Früchte in Feld und Garten stehen nicht schlecht, leider aber haben sich die grauen Entwürmer...

Am vergangenen Sonntag kam aus Richtung Canora sehr schnell eine Lokomotive durch Rhein...

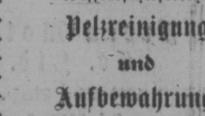
Zur Ferienzeit

nehme man Winard's Liniment mit. Es kommt sehr gelegen in vielen Fällen.

Tennis und Golf

Spieler überall werden Winard's an, um weiche und wunde Füße zu beschwichtigen.

Das berühmte weiße Liniment.



Bei Bestellungen und bei Einkäufen erwähne man den „Courier“.

Deutschland, Inhaber zweier päpstlicher Orden. Deutsche Katholikentag unseres Distriktes, am 20. Juni! Begeistert Euch an den Reden, und ermahnt Euch an dem Glaubensfeier Eurer katholischen Brüder!

Meyronne, Sask.

Nach kurzer aber schwerer Krankheit verschied am 8. d. M. wohlberühmte mit den hl. Sterbesakramenten, die erst 14-jährige Tochter von Herrn...

Die hinterlassenen Eltern und Geschwister danken auf diesem Wege Herrn Dr. W. J. Schindler für die großzügigen Worte, die er an die Hinterbliebenen und Beteiligten gerichtet, sowie Allen, die während ihrer Krankheit und bei der Beerdigung so viel Teilnahme gezeigt und zur Beerdigung der Begräbnisfeier mitgewirkt haben.

Die Pflege der deutschen Muttersprache ist eine Hauptaufgabe der deutschen Presse im Ausland.

Darum verdient die deutsche Zeitung auch eine Förderung und tatkräftige Unterstützung.



Farmbesiedlung im Westen.

Abkommen zwischen C. P. R. und Colonization Finance Corporation.

Tronto, 10. Juni. — In der Geschäftsstelle der Dominion Mortgage Association wurde...

Die Beamtinnen und Direktoren der Corporation bereiten die Mittelpläne, um verschiedene Systeme der Farmverwaltung zu studieren...

Die Hauptstelle der Colonization Finance Corporation wird Toronto sein und die Geschäftsstelle für den Westen wird in Winnipeg unterhalten.

Ein gesundes Urteil muß Ihre Auswahl leiten.

Wer ist Ihr Hausarzt? Wer ist Ihr Advokat? Wer ist Ihr Schneider? Wer ist Ihr Kleiderreiniger?

Bügeln von Schneidermeistern.

Da von dem Ausbügeln sehr viel abhängt, werden bei „D. C.“ nur Sachverständige angeestellt, die ihre volle Zeit verwenden...

Bedienung, die persönlich, tüchtig ist.

Die „D. C.“ rühmt sich eines prompten und höflichen Lieferungs- und Abholungsdienstes. Ein Auto fährt zweimal des Tages an Ihrer Tür vorbei...

Die Preise sind sehr mäßig.

Die „D. C.“ sind nicht die teuersten und auch nicht die billigsten Kleiderreiniger in Regina. Sie berechnen einen mäßigen Preis für bestausgeführte Arbeit...

Bessere und mehr moderne Methoden.

In dem Reinigen von Kleidern benötigt die „D. C.“ eines der besten und immertreffendsten Reinigungssysteme in Canada. Kleider werden gründlich gereinigt innen und außen...

Ein jeder Flecken wird beseitigt von Sachverständigen.

Das Färben

von lechtjährigen Kleidern in die diesjährigen Farben ist eine Kunst, die die „D. C.“ sehr gut ausführt.



Sichere wissenschaftliche Pelzreinigung und Aufbewahrung.

Bequem gelegen an 12. Avenue und Osler Straße — oder per Telephone 8517

Unsere Schaufenster sind belehrend — Sehen Sie dieselben öfters.

Spezial-Auswahl von garantierten gebrauchten Cars.

McLaughlin 1926 Master Six — 5 Passagiere Brougham.

McLaughlin 1927 Master Six — 5 Passagiere Sedan.

Zwei McLaughlin 1927 Special Six — 5 Passagiere Sedans.

Eine 1928 Chevrolet 5 Passagiere Landau Sedan.

Eine 1926 Star Coach.

Eine 1929 Pontiac Sedan. Gerade wie neu.

Alle diese Autos haben neue Räder, sind garantiert wie neue Cars. Alle Duco-finiert. Dies sind echte Bargains zu unseren Preisen.

Phone 4424 oder 8443.

McLaughlin Motor Car Company Limited

Broad und 14. Ave., Regina.

Silberjubiläum deutscher Gemeinden

St. Paul-Wibant und Bruno feierten ihr 25jähriges Bestehen.

Zwei deutsche katholische Gemeinden in Saskatchewan feierten in den letzten Tagen den denkwürdigen 25. Jahrestag ihrer Gründung feierlich begeben.

St. Paul-Wibant

Die eine Gemeinde ist St. Paul-Wibant, wo sich in den letzten 25 Jahren unter tüchtigster geistlicher Leitung und dank des Eifers und der Anstrengungen der modernen deutschen Pioniere ein blühendes Gemeinleben entwickelt hat.

Angebote

Fahren von Gravel. Beste Qualität Gravel, beschleunigt den Fortschritt des Bauwerks...

The Diamond Jewellery Co. Nur beste Fabrikate auf Lager. Silberbesteck als Brautgeschenke. Uhren aller Art.

Abt Severin Gersten, O.S.B., von Münster in englischer und deutscher Sprache. Nach dem Mittagessen bewegte sich eine große Autoparade durch das Städtchen...

Odeffa, Sasl.

Das diesjährige Bildnis findet nach einem in einer Versammlung der Kirchgemeinde gefassten Beschluß nicht bis bisher am 1. Juli, sondern am 19. Juni statt...

Programme der Saskatchewan-Bereinigung, tagend in der Gemeinde Regina vom 19.—23. Juni.

11.45: „Geley und Gnade“, G. N. Termann. (15 Min. Vesperpred.) Sonntag 10.—11 Uhr: Sonntagschule: Muttererklärung für Erwachsene...

Campion College, Regina

Die Prüfungsergebnisse des Campion College sind: Zweites Jahr Hochschule Höchster Klassenstand—Peter Ritter.

Spezielle Klasse in Latein

Höchster Klassenstand—Sebastian Reibel. Englische Literatur und Komposition—1. Thomas Finucane; 2. Warrin Vaughan.

1928 Frühes Modell Eifer Sedan. Dies ist ein Auto, auf das Sie stolz sein können. Es ist sportlich, komfortabel und hat viele wertvolle Eigenschaften.

Auergewöhnliche Werte.

1928 Frühes Modell Eifer Sedan. Dies ist ein Auto, auf das Sie stolz sein können. Es ist sportlich, komfortabel und hat viele wertvolle Eigenschaften.

Preise reduziert.

1928 Frühes Modell Eifer Sedan. Dies ist ein Auto, auf das Sie stolz sein können. Es ist sportlich, komfortabel und hat viele wertvolle Eigenschaften.

1.000

1927 Rosh Special Six Sedan. In wunderbarem Zustande. Der Motor ist besser als am Tage, da es gefahren wurde. Gelegenheitsverkauf. Preis nur \$1175.00.

350

1925 Eifer Coach. Hier ist wiederum ein bemerkenswerter Wert. Vier neue Reifen. Motor in wunderbarem Zustande. Preis nur \$350.00.

375

1928 Spätes Modell Eifer Coach. Alles Gewährleistet in diesem Auto zu finden. Schenken Sie dieses Auto. Preis nur \$375.00.

375

1926 Ford Tudor. Frisch geputzt und gänzlich repariert. Die Reifen sind gut. Preis nur \$375.00.

375

Wir haben auch einige offene Autos — wertvolle Werte. Im Preis von \$30.00 bis \$175.00.

Amerikanische Dollars. Radio für 50 Cents extra. Schiffskarten nach und von jedem Teil Europas.

Straßenbau in Saskatchewan. Der Deputy Minister für Hochwege in der Provinz Saskatchewan gab die Bergung folgender Kontratte für Wegeverbesserungen bekannt...

Reformierung der deutschen Flotte.

Berlin. — Die bereits mitgeteilte Reformierung der deutschen Flotte befindet sich in Kiel ein neuer deutscher Flottenplan in Bau und geht seiner Verwirklichung entgegen.

Rom und Moskau verhandeln.

Rom. — Die offiziell bekannt sind Unterhandlungen eingeleitet, um ein besseres Einverständnis zwischen Rom und Moskau, resp. zwischen Italien und Russland herbeizuführen.

Schützt die christliche Schule!

Aufruf an die christlichen Schulvorsteher von Saskatchewan! Die christliche Schulvorsteher-Bereinigung von Saskatchewan wird sich am 9. Juli in Regina zu ihrer Jahresversammlung zusammenfinden...

ZAM-BUK. In das bestverkaufte Heilmittel für Zahnschmerzen, Kopfschmerzen, Rheuma, Grippe, Erysipel und Wunden. Ein Handbuch! Drogen-A. Storz, Wk.

Katechismus-Jubiläum

Das Jubiläumsfest des 400jährigen Bestehens des kleinen Katechismus von Dr. Martin Luther in Edenwald, Sask., am Sonntag, den 9. Juni.

Aus Raß und Fern strömten in der Morgenfrühe die Teilnehmer zum Gottesdienst, um einmal gemeinsam Gott zu loben und zu danken für die herrliche Gabe, die er seiner Kirche durch das teureste Kleinlein geschenkt hat.

In der großen Eisbahnhalle in Edenwald fanden die Festgottesdienste statt. Über 400 Sitzplätze waren besetzt, doch reichten diese nicht aus.

Eingeleitet wurde die Feier durch den Pöbmannchor von Kessel, der auch alle anderen Veder begleitete, mit dem Chor: „O daß ich 1000 Jungen hätte und einen tausendfachen Mund“.

Darauf eröffnete Herr Pastor Magnus den Vormittagsgottesdienst mit Verlesung des 103. Psalmes und mit Gebet. Es folgte die erste Predigt. Herr Pastor W. D. Joghies von Kessel sprach über die Frage: „Wie ist unser kleiner Katechismus entstanden?“ Er führte uns zurück in die Zeit der ersten Christenheit, wie allmählich Katecheten- und Konfirmandenschulen entstanden.

Er zeigte uns, wie im Laufe der Jahrhunderte der Unterricht im Worte Gottes verlor sich in die dunkle Zeit des Mittelalters und der Vorzeit der Reformation. Wie allmählich die Unwissenheit im Worte Gottes überhand nahm, bis schließlich Gott der Herr der deutschen Christenheit in Dr. Martin Luther den Mann erziehen ließ, der vor allen, neben einer Reihe von Vorgängern und treuen Mitarbeitern dazu berufen war, das Wort Gottes wieder auf den Feinden zu stellen, die Bibel in deutscher Sprache seinen Völkern in die Hand zu geben.

Und zum Unterricht für die liebe Jugend gab er 1529 den kleinen Katechismus heraus, der in fünf Hauptstücken uns unterrichtet über: 1. die hl. 10 Gebote; 2. den christlichen Glauben; 3. das Vaterunser; 4. das Sakrament des hl. Abendmahls; und er schrieb dazu seine unübertrefflichen kurzen Erklärungen.

Welch einen Segen Gott der Herr auf dieses Kleinlein gelegt hat, geht schon daraus hervor, daß es bereits in 135 Sprachen der Welt gedruckt ist und zum christlichen Unterricht noch heute gebraucht wird; nächst

der Bibel das am meisten verbreitete und gelesene Buch.

Nach einer Mittagspause folgte ein Kindergottesdienst. Es war eine Freude, in die Augen froher Christenfinder zu schauen. Hell erklang ihr Lied: „Schöner Herr Jesus“.

Auch viele Mütter und Väter lauschten andächtig der Unterweisung ihrer Kinder, wie Herr Pastor W. Magnus ihnen die biblische Geschichte von dem jungen Samuel und den beiden Söhnen des Eli erzählte (bis 1. Sam. Kap. 1 und 2) und in seiner Weise erklärte mit dem Auszug aus Ps. 90, 14: „Hülfe mich frühe mit deiner Gnade“.

Pastor Luettgehoelter erzählte noch kurz eine passende Geschichte aus China.

Um 2 1/2 Uhr begann der Nachmittagsgottesdienst. Nach kurzer Eröffnung mit Schrittwiederholung aus Rom 3, 21-28 und Gebet predigte Herr Pastor Magnus an Hand des Textes 1. Tim 3, 13, der in leuchtenden Buchstaben als Wandpruch auf alle Teilnehmer herabblitzte, über die Frage: „Für wen ist der kleine Katechismus?“ Er gab in klaren tiefen Ausführungen die Antwort: 1. Zunächst für uns alle, insonderheit für die lieben Eltern, denen doch das Heil der ihnen von Gott anvertrauten Seelen ihrer Kinder am Herzen liegen muß; 2. Sodann für alle christl. Lehrer und Erzieher; 3. und schließlich natürlich für die liebe Jugend selber.

Nach einem Zwischenstück predigte Herr Pastor C. Kleiner über die Frage: „Worauf gründet sich der kleine Katechismus?“ Er wies uns klar und bestimmt nach, daß Dr. M. Luther mit seinem kleinen Katechismus nicht die Bibel hat verdünnen wollen, oder daß etwa der kleine Katechismus nur Menschenwort sei, nein, sondern daß er uns an die ewigen Quellen des lebendigen Wortes Gottes heran, ja vielmehr hinein führen will: Der kleine Katechismus ist nichts weiter als Gottes Wort und wird mit Recht die Bibel der Laien, des einfachen, fürchtigen Christenvolkes, genannt, für alle verständlich, Trost und Segen spendend.

Leider zog während der letzten Predigt ein dunkles Unwetter heran, das viele etwas ängstliche Teilnehmer schon vor Schluß aufbrechen ließ. Doch im Hinblick auf dieses Jubiläum ist unser Herz voll Lob und Dank; denn wer da kam, um aus dankerfüllten Herzen mitzufeuern, wird nicht ungeeignet nach Hause gefehrt sein.

Lasse der Herr fernher sein hl. Wort lauter und rein unter uns verkündigen!

Der lieben, gottesfreundlichen Gemeinde in Edenwald ein herzliches „Vergelt's Gott!“ S. Luettgehoelter.

Premier Gardiner bleibt.

(Fortsetzung von Seite 1)

wie die anderen liberalen Kandidaten des letzten Wahls zum Samstagabend nach Regina ein und unterbreitete ihrem Urteil die gegenwärtige schwierige Lage in Saskatchewan. Alle eingeladenen Politiker waren mit Ausnahme von zwei zugegen.

Bei Eröffnung der hochwichtigen Konferenz wurde sofort mitgeteilt, daß Premier Gardiner sein eigenes Schicksal wie auch das seiner Regierung bedingungslos in die Hände der Parteirepräsentanten lege und bereit sei, seine Führerstellung aufzugeben oder sie fortzuführen oder irgendeine andere Stellung innerhalb der Partei einzunehmen, die ihm die Vertreter zuzuwenden würden. Unter stürmischen Beifall, der in den weiten Gängen des Parlamentsgebäudes zu hören war, gab darauf die Konferenz die einstimmige und begeisterte Antwort, daß die liberale Partei Vertrauen zur gegenwärtigen Führung habe. Lebhaftes Bedauern wurde von den versammelten Vertretern über die Niederlage der beiden Minister Katta und Hamilton geäußert.

Das unvollständige Wahlergebnis.

Ein bedeutendes Moment in den dreitägigen Beratungen war die Tatsache, daß noch in den zwei nördlichen Wahlkreisen der Provinz, in die a. a. Grose und Cumberland, die Wahl verschoben werden mußte. In die a. a. Grose wird die Wahl am 16. Juli und in Cumberland am 12. August stattfinden; vor Eintreffen dieser beiden Wahlergebnisse läßt sich über das Stärkeverhältnis der Parteien noch kein endgültiges Urteil abgeben. Ähnlich verhält es sich mit den nachfolgenden, die noch in einigen Wahlkreisen der Provinz nicht wenig gegeben sind. In den Wahlkreisen Battleford, Cammington, Souris und Zartford könnten die unterlegenen Kandidaten mit guten Gründen eine Nachzahlung der Ergebnisse verlangen. Das würde den Bestimmungen des Wahlgesetzes von Saskatchewan vollumfänglich entsprechen.

Das Endeergebnis der Konferenz war: Die liberale Regierung von Saskatchewan tritt nicht zurück. — Die Legislatur wird möglichst bald einberufen. — Hon. J. G. Gardiner bleibt der Führer der liberalen Partei in Saskatchewan.

Aus dem Lande der Blutrache.

Aus Mazedonien, dem Lande der erdgeheilten Blutrache, hört man seit täglich nur von Mord- und Bombenattentaten, von der tiefen Wut und dem noch mittelalterlichen Aberglauben, der dieses Volk noch gefangen hält, ist jedoch niemals die Rede. Und doch, welche große Rolle spielen die Zauberer und Zauberinnen mit ihren Beschwörungskünsten, ihren Todes- und Liebestränken im Leben dieses Volkes! Die Zauberer betreiben ein Handwerk, das einen wahrhaft goldenen Boden hat und an das jeder zweite Mensch am Balkan selbst glaubt. Man untercheidet eine „schwarze“ und eine „weiße“ Zauberkunst. Die erste gilt dem Vernichten des Lebens, die zweite dem Erhalten desselben und der Liebe, in Mazedonien aber ist die erstere die am meisten gesuchte und begehrte, und die Hauptarbeit der Zauberer ist es denn auch, durch ihre Beschwörungskünste den Tod des Feindes herbeizuführen. Und das ist nach dem Aberglauben dieser fanatischen, aber ungemein naiven Menschen nur ein Kinderspiel: Man zahlt dem Zauberer bloß eine gewisse Summe, worauf dieser um Mitternacht in den Wald geht, unter allerlei Mystik den Mond herausbeschwört und ihm den Namen desjenigen zuruft, dessen Tod gewünscht wird — und der Unglückliche stirbt auch schon. Andere Zauberer reizen um Mitternacht ein Baumchen aus, graben es mit dem Bissel ein und stecken an die nun in die Höhe ragenden Wurzeln sechs Kerzen. Die Kerzen werden nun entzündet und unter Beschwörungen Steine nach ihnen geworfen, bis sie verloschen, dabei ruft man die Namen der Feinde, die sterben sollen, und sie sterben, so wird versichert, prompt und sicher.

Ein anderes Verfahren ist das „Graben des Schattens“. Der Zauberer gräbt die Erde aus, auf welche der Todesandidat bei Tag seinen Schatten warf, um sie um Mitternacht in einem tiefen Loch zu befestigen. Jetzt ist der Schatten begraben, und nachdem der Mensch ohne Schatten nicht leben kann, muß der Todesandidat seinem Schatten in die Grube nachfolgen. Aber auch das Begraben von Haaren und Fingernägeln genügt schon, um den Tod herbeizuführen zu können, und ängstlich machen am Balkan alle Menschen darüber, damit ja nichts Persönliches von ihnen in die Hände der Feinde gerate. Die Zauberinnen haben wieder andere Rünste, mit denen sie die Lebendigen zu den Toten befördern zu können vorgeben. Sie schleichen sich um Mitternacht heimlich in die Kirchen, wobei sie werden gefehen noch angeprochen werden

Einen Sägespich mit der Hand gefangen.

Frank Ataway und sein Freund Gushion idaufellen eines schönen Nachmittags am Strand von Port Arthur (Sask.) Sand in einen Korb. Das ist ein Säberbisquit, das aus Mehl bereitet wird, das aus verschiedenen vierzig Säden und aus verschiedenen vierzig Säden stammen muß. Es muß aber auch mit Menschenmilch gemischt sein, die von einer Mutter und einer Tochter herrührt, die beide ein Söhnchen geboren haben und es selbst stillen. Das „Manogallo“ wirkt Wunder. Es macht den Mann, der davon isst, so liebsteil, daß er auf der Stelle heiratet. Auf ihn doch der Niesenfisch bald zu Lobe gehen. Da gab die Angst dem Fische fänger den rettenden Gedanken ein. Im Augenblick, da die Säge wenige Zentimeter von Frank entfernt durch die Hände nach ihm. Das Tier rief den Mann mit sich fort durch das Wasser, tauchte unter, schob in die Luft und drehte sich um sich selbst. Frank Ataway ließ nicht los. Eine gefühlvolle Stunde lang mühte sich mehr tot als lebendig. Endlich kam der Fisch durch Zufall in noch feigteres Wasser zurückerarbeitet und schob mit Frank Ataway davon. Doch er kam nicht weit, denn das andere Ende des Laues hing an Gushions Kostwagen, und der fuhr mit der ganzen Kraft seiner hundert Pferde landeinwärts. Eine Jappeln und Wehren half dem armen Sägespich nichts. Nach wenigen Minuten tapieren Widerstandes lag er auf dem Sand und hauchte sein junges Leben aus. Er moß vom Schwanz bis zur Nase fünf Meter, und Frank Ataway wird niemals wieder einen Fisch mit der Hand fangen.

— In den ersten neun Monaten des laufenden Rechnungsjahres wurden 202,912 Einwanderer in den Vereinigten Staaten zugelassen. Die Deutschen standen mit 39,268 an der Spitze.

Gebrauchte Autos Qualität.

Bergnügen Sie sich an den Sommerabenden und fahren Sie auf Land über Sonntag mit einem unserer gebrachten Autos. Sparame, sichere und zuverlässige Beförderung zu Minimalauslagen. Besichtigen Sie unser Lager auf 1753 Cornwall Straße und Sie finden die folgenden Autos:—

- 1929 Chevrolet Coupe, Sechse Cylinder, zu möglichem Preise.
- 1927 Chevrolet Sedan, in bestem Zustande.
- 1926 Chevrolet Sedan, ein echtes, gutes Familienauto zu niedrigem Preise.
- 1928 Chevrolet Coupe.
- 1927 Chevrolet Coupe.
- 1926 Chevrolet Coupe.
- 1925 Chevrolet Coupe.
- 1926 Ford Tudor.
- 1926 Chrysler Coupe.
- 1927 Chevrolet Coach, in gutem Zustande.
- 1926 Chevrolet Coach.
- 1928 Chevrolet Ton Truck mit vier Schaltungen.
- 1927 Chevrolet Ton Truck.
- 1927 Ford Leichtster Lieferwagen.
- 1927 Geo Speed Wagen.

Alle diese Autos sind in gutem Zustande und stellen hervorragende Werte dar. Es wird sich lohnen, dieselben zu unterfuchen.

Modern Motors Limited

South Railway and Cornwall St. Reginas größte Automobilhändler.

Erwähnt den „Courier“ bei allen euren Einkäufen!

EXCELS IN LENGTH, STRENGTH & EVENNESS

Profitieren durch die Erfahrung anderer Kaufe —

HOLLAND
EXTRA PRIME
BINDER
TWINE

LATEST IMPROVED INSECT TREATMENT
OUR BRANDS:
QUEEN CITY - 650 FEET
PRAIRIE PRIDE 600
MAN SPEC. 650

HAROLD & THOMPSON
REGINA, SASK.
GENERAL SALES AGENTS FOR
MANITOBA - SASKATCHEWAN - ALBERTA.
SEE YOUR NEAREST "HOLLAND" DEALER.

Bestrafte Pietätlosigkeit.

Die Pharaonen wollten Ruhe haben, wenn sie dem geräuschvollen Leben den Rücken kehren, und ließen deshalb zur Aufnahme ihrer irdischen Reize die gemaltigen Pyramiden bauen. Man kann ihnen das nicht verdenken; wer läßt sich denn gern im Schlafe stören? Leider hatten die alten Sonnenanbeter nicht mit der Pietätlosigkeit der „hochkultivierten“ Europäer gerechnet, die nach drei- bis viertausend Jahren, rücksichtslos ihren Grabesfrieden störten. Nur der alte Tutanchamon scheint schon so etwas geahnt zu haben. Sein Grab und dessen verhängnisvolle Folgen waren ja zu gegebener Zeit in aller Munde. Man hätte annehmen sollen, daß die Menschheit sich diese Vorfälle zur Warnung dienen ließ. Weit gefehlt! Einer spiritistischen Gemeinschaft genügte es nicht, daß die Mumie und Grabbeigaben des alten Ägypters verschleppt worden sind, sie erreichte sich sogar, seinen Geist aus seiner Ruhe aufzufahren. Bei einer spiritistischen Veranstaltung in der Wohnung

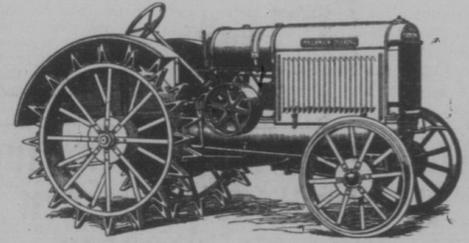
Mehl! Mehl! Mehl!

Unsere Preise sind:

Bestes Patent Flour 98 lbs.	\$3.50
Spezial-Preis „Best Yet“ 98 lbs.	\$3.00
Sunbeam 98 lbs.	\$2.75

Warum hohe Preise zahlen, wenn Sie gutes Mehl zu Carladung-Preisen erhalten können. — Alles Mehl garantiert.

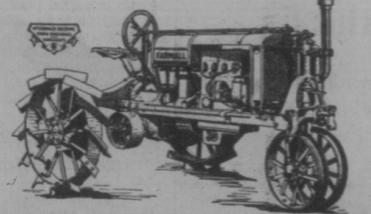
McCarthy Milling Co.
Regina, Sask.



Farmen Sie mit Traktorkraft

Die McCormick-Deering Linie bietet Ihnen eine Auswahl von drei Traktoren — den McCormick-Deering 10-20, McCormick-Deering 15-30 und den McCormick-Deering Farmall, der Reihentraktor für alle Zwecke. Alle diese Traktoren sind aus erstklassigem Material hergestellt und werden Ihnen viele Jahre Dienste leisten. Jemand einer dieser Traktoren ist geeignet für die Arbeit mit Zuglänge, Zugriemen und für Kraftverzugungszwecke aller Art das ganze Jahr hindurch. Jemand einer dieser Traktoren wird Ihnen bestmöglich sein. Ihre Produktionskosten zu erniedrigen und den Gewinn zu erhöhen. Wir laden Sie ein, diese Traktoren zu besichtigen in dem Lager des örtlichen Händlers.

INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY
OF CANADA LTD.
HAMILTON, CANADA



McCormick-Deering Tractors

EXTRA!

Alles über
Warenreduzierungs-
Ausverkauf
von
ANTON HUCK & CO.
in
Vibank, Sask.

Verkauf beginnt am
Samstag, den 22. Juni
um punkt 11 Uhr.

Erwarten Sie unsere Verkauflakate, die jetzt auf dem Wege zu Ihnen sind.

E. BARISH
Verkaufs-Expert jetzt hier in voller Verwaltung.

Aus Alberta

Farmer getötet.
 Drumheller, 13. Juni. — William L. Parkinson, ein Farmer von Naomine, erlitt einen tödlichen Unfall, als sein Lastkraftwagen gestern bei Redford umstürzte. Zwei weitere Insassen des Lastwagens, Peter Thompson und S. Jones, wurden schwer verletzt, während John Tarbut und Andrew Thompson heil davon kamen.

Im Kampf mit bewaffneten Banditen.
 Edmonton, 14. Juni. — Im Kampf mit einem bewaffneten Banditen wurde der 26-jährige Regina-Bremer auf einmaler Straße 10 Meilen südlich von Edmonton schwer verwundet. Bremer hatte in der Stadt einen Fremden zur Arbeit auf seiner Farm angeworben und wollte ihn in seinem Auto auf die Farm bringen. Als beide weit genug von der Stadt entfernt waren, verlangte der angebliche Anwalt Geld, was Bremer ablehnte, worauf sich zwischen den beiden Männern ein heftiger Kampf entspann, in dessen Verlauf Bremer von dem Banditen niedergeschlagen wurde. Dann zog der Bandit einen Revolver und schoss dreimal auf den am Boden liegenden Bremer, der durch einen Schuss verletzt wurde. Bremer verlor die Besinnung, und als er wieder zu sich kam, war der Gauner verschwunden. Es gelang dem ver wundeten Mann noch, sein Auto bis zu einer nahe gelegenen Schule zu lenken, wo ihm Hilfe zuteil wurde.

Hundert von Büffeln fallen Büffeln zum Opfer.
 Edmonton, 14. Juni. — J. G. D'Amour, ein früherer Wärfel der Büffelzucht, erzählte, dass die Hälfte unter der Büffelherde größere Verletzungen anrichten als Kranke oder Indianer. Täglich werden mehr als hundert Büffel von den in den Tierkämpfern eindringenden Wölfen getötet. Obwohl die angestrichelten Büffel alle aufkriechen, um die Wölfe zu verfolgen, von den 10.000 Büffeln, die von der Regierung in die Reserve verbannt wurden, sind nur noch 5000 vorhanden. Schließlich der ursprünglichen Herde von 15000 Büffeln. Unter dem Transport sowie auch unter der Schmelzplage haben die Tiere sehr zu leiden. Die Indianer, die in der Reserve Horden stellen und jagen, aber keine Büffel erlegen dürfen, überleben nur selten das Verbot.

British Columbia
 Die ewige Feinde gegen die Fremdbesorenen.
 Grand Forks, 13. Juni. — Der anglikanische Bischof Doull erklärte in einer Rede vor der anglikanischen Diözesan-Synode von Kootenay: „British Columbia ist auf dem besten Wege, nur noch dem Namen nach britisch zu werden. Die ganze Zukunft unserer Provinz und Dominion wird gefährdet durch die große und zunehmende Zahl ausländischer Leute, die nicht nur angestrichelt, sondern auch zur Auswanderung nach Canada ermutigt werden. Die einzige Lösung des Problems ist nach meiner Ansicht, daß alle Canadianer in der ganzen Dominion sich zusammenschließen und von der Regierung in Ottawa verlangen, daß unser Land britisch bleiben und noch mehr britisch werden muß. Aber die Zeit drängt, die Angestrichelten werden in Canada bald eine Minderheit sein, und wenn wir handeln wollen, müssen wir schnell und mit Entschlossenheit handeln.“ (Der anglikanische Bischof George Erton Lloyd von Saskatchewan scheint in seinem hohen Amtsbüro die Idee einer Kommission für elektrische Wasserkraft nach dem Vorbild Ontarios einzufügen, wird sorgfältig erwogen.)

Manitoba
 Indianer fliehen vor Waldbrand.
 Winnipeg, 13. Juni. — Indianer, die nördlich von Nelson Soule, Man., leben, wussten auf kleine Inseln im Beaverdam-See zu fliehen, da die Waldbrände ihre Lager bedrohen. Drei große Brände wütheten in der dortigen Gegend. Die Stellung von Nelson Soule selbst ist vorläufig nicht gefährdet.
 Elf Pferde umgekommen.
 Winnipeg, 13. Juni. — Ein wertvolles Sattelpferd kam in einem Feuer um, das die Shirling-Hotelfarm in Süd-Winnipeg zerstörte. Zwei Pferde konnten sich den Weg in die Freiheit bahnen, während die anderen Tiere, die zu fest eingesperrt waren und lauterlich wütheten, in den Flammen umkamen. Als die alarmierte Feuerwehr kurz nach Mitternacht auf dem Brandplatz eintraf, war es bereits zu spät.
 Von Nordanlage freigesprochen.
 Winnipeg, 13. Juni. — Vor drei Monaten hatte man in einem Winnipeg-Gebäude und war in der Geschäftsstelle des 45-jährigen Verkaufers Cyril W. Agnew die furchtbare Auferstehung und fast entsetzliche Verbrechen der Frau Elizabeth McKean gefunden. Agnew war daraufhin des Mordes angeklagt worden. Vor der Jury erklärte nun Agnew, er habe mit der Frau getrunken, worauf sie vom sechsten bis zum fünften Stockwerk herabgestürzt sei. Nach genauerer Feststellung soll die Frau infolge eines Gedächtnisverlustes gestorben sein. Die Jury sprach den Angeklagten hierauf frei.
 Schweres Autounfall.
 Brandon, 12. Juni. — Während Dr. C. B. Templeton, ein prominenter hiesiger Arzt, auf dem We-

Winnipeg, Man.
 Jean Elisabeth Schimonski, Winnipeg, die Mutter von Joseph, Vater Alfred Schimonski, L.M.S., der früher an der St. Marien- und jetzt Professor an St. Pauls-Hochschule in Winnipeg ist, starb am letzten Samstag im St. Joseph-Hospital zu Winnipeg. Von Regina begab sich Pösch, Herr Vater Willard, D.M.S., der Beerdigung nach Winnipeg. (Anher bezgl. Beleg.)

Vertrag zwischen Preußen und Vatikan.
 Rom sozialistischer Ministerpräsidenten und päpstlichen Gelehrten unterzeichnet.
 Berlin. — Der Vertrag zwischen Preußen und der Kurie der „Konkordat“ ist abschließend verhandelt worden. In dem sozialdemokratischen preussischen Ministerpräsidenten Braun und dem päpstlichen Nuntius Pacelli unterzeichnet worden und erhält damit Gesetzeskraft, bis er dem Landtag zur Ratifizierung vorgelegt wird.
 Der Vertrag sieht vor, daß fernhin bei der Ernennung von Bischöfen die betreffenden Domkapitel dem Papst eine Liste von Kandidaten unterbreiten, aus denen der Papst drei Kandidaten auswählt. Aus diesen drei erwählt das Domkapitel den Bischof, dessen Wahl vom Papst bestätigt wird. Der preussische Regierung steht ein Einwahlrecht aus politischen Gründen zu.
 Nach dem Vertrag verzichtet die katholische Kirche auf das ihr seit dem Jahr 1821 zustehende Recht auf die Zuweisung von Grundbesitz durch den Staat für kirchliche Zwecke. Dafür wird aber die Beistuer des Staates zur Kirche von 1.500.000 auf 2.500.000 Mark im Jahr erhöht.
 Der deutsch-österreichische Kirchenbund ist offiziell benachrichtigt worden, Vorkerkungen für eine Sonderverhandlung zu treffen, die wahrscheinlich am 22. Juni stattfinden wird. Auf dieser Sonderverhandlung soll über die weitere Fortsetzung dieses Vertrags besondere Bergabstimmungen für die katholische Kirche in sich gegreift.

Landstrassen-Telephone für Automobilisten.
 Aufsehererregende Neuerung auf deutschen Verkehrswegen.
 Berlin. — Mit Unterstützung der deutschen Behörden wird gegenwärtig ein Plan ausgearbeitet, der die Errichtung von Rettungsstationen und Telefonen an den Landstrassen vorsieht, damit Automobilisten schnelle Hilfe erhalten können.
 An einigen der wichtigsten Landstrassen sollen Telephone in Abständen von 5 Kilometern aufgestellt werden. Die Durchführung des Planes ist von dem Verbands der Automobilfabrikanten, verschiedenen Automobilclubs und anderen Organisationen übernommen worden.
 Es ist beabsichtigt, schließlich 2500 Hilfsstationen mit Telephone und Reparaturwerkstatt und Tag- u. Nacht-dienst zu errichten. Eigens für diesen Zweck angelegte Telefonleitungen werden sich an den Landstrassen entlang ziehen und mit dem Telephone der Post in Verbindung stehen. Die Landstrassen-Telephone werden auf weiß angezeichneten und durch Schilder kenntlich gemachten Plätzen angebracht.
 Jedes der einzelnen Instrumente ist in den nächstliegenden Rettungsstationen besonders markiert, so daß schon durch Trüben auf einen Knopf-Hilfe von der nächsten Station herbeigerufen werden kann. Als erste Straße wird die von Berlin nach Simeonmünde an der Ostsee mit Telephone ausgerüstet werden. Zweiglinien werden von ihr nach Stralsund und Rügen führen. Später werden die Straßen Berlin-Weißig-Bitterfeld — Hamburg — Weipzig mit dem gleichen System versehen. Sofort in Angriff genommen wird ferner die Strecke Berlin — Magdeburg und Warenmünde. Man hofft, das System schließlich auch auf die Straße nach München auszuweihen. Das Reichsverkehrsministerium unterstützt die Ausführung der Pläne.

Alberta-Poolterminal in Vancouver wird vergrößert.
 Der Alberta-Weizenpool teilt dem „Courier“ mit, daß sein Terminalgebäude in Vancouver, der oben abgebildet ist, derart vergrößert werden soll, daß er noch 2.750.000 Bushel mehr fassen kann. Der Terminal wird nach seiner Fertigstellung einen Gesamtlagerungsraum von 5.250.000 Bushel haben. Mit dieser Ergänzung werden dann dem Alberta-Pool an der Küste des Pazifischen Ozeans Terminalräumlichkeiten für 8.150.000 Bushel zur Verfügung stehen.



Der Alberta-Weizenpool teilt dem „Courier“ mit, daß sein Terminalgebäude in Vancouver, der oben abgebildet ist, derart vergrößert werden soll, daß er noch 2.750.000 Bushel mehr fassen kann. Der Terminal wird nach seiner Fertigstellung einen Gesamtlagerungsraum von 5.250.000 Bushel haben. Mit dieser Ergänzung werden dann dem Alberta-Pool an der Küste des Pazifischen Ozeans Terminalräumlichkeiten für 8.150.000 Bushel zur Verfügung stehen.

Hermann Treffe in Winnipeg erkrankt.
 Winnipeg, 11. Juni. — Zwei international bekannte Weizenhändler, nämlich Hermann Treffe von Peace River, Alta., und S. Carcombe von Birtle, Man., erkrankten während ihrer Teilnahme an der canadischen Saatgutaussteller-Konvention. Ein nervöser Zusammenbruch wurde als die Ursache der Erkrankung von Herrn Treffe angegeben.

Geheime Munition in Irland explodiert.
 Dublin. — Polizeioberintendent Sullivan wurde durch Explosion einer Mine bei Kilnash, County Clare, in Stücke gerissen. Zwei andere Polizisten trugen schwere Verletzungen davon. Die Explosion erfolgte bei einer Untersuchung, veranlaßt durch Meldungen von einem geheimen Waffen- und Munitionslager.
 O'Sullivan und die beiden Polizisten hatten sich auf einen bestimmten Platz begeben, der in einem anonymen Schreiben als die Versteckung eines angeblichen Munitionslagers bezeichnet war. Als der Polizeioberintendent an Ort und Stelle Ausgrabungen begann, ereignete sich eine schreckliche Explosion, durch deren Gewalt er auf der Stelle getötet wurde. Die begleitenden Polizisten, die etwas weiter entfernt standen, wurden schwer verletzt.

Prinz zu Geldstrafe verurteilt.
 Brüssel, Belgien. — Prinz Charles, der zweite Sohn von König Albert, wurde hier heute zu einer Geldstrafe von 100 Franken verurteilt, weil er sich nicht an den Provinzialwahlen beteiligte. Der Prinz war bereits am frühen Morgen vor dem Wahllokal eingetroffen, das noch nicht geöffnet worden war, und hatte sich nach vierstündigem Warten wieder entfernt.
 Brüssel. — Große Discretion wird in deutschen und belgischen Kreisen über die Verhandlungen betreffs Anmerkung der von den Belgischen Streitkräften in Belgien zurückgelassenen deutschen Mark gewahrt.

Deutsch-belgische Verhandlungen.
 — Canada war der beste Abnehmer der im Jahre 1928 aus den Vereinigten Staaten ausgeführten Traktoren. Es hat solche Maschinen im Werte von über \$19.000.000 gekauft.

Neuer Gasofen eine große Mithilfe.
 Gut bekanntes Fabrikat wird jetzt für \$7.95 verkauft.
 Eine neue Art zu des Ausflüglers Ausrüstung ist der neue Zweibrenner Gasofen, des Kampfof-fabrikats, der jetzt im Army und Navy Store gezeigt wird. Dieser Ofen wird in der Saturday Evening Post und anderen Sportmagazinen als der beste abgezeichnet. Seine beste Eigenschaft ist ohne Zweifel die Möglichkeit, denselben in den geringen Raum von 4 Zoll bei 3 1/2 Zoll bei 8 Zoll unterzubringen. Jetzt zu dem neuen Preise kann sich ein jeder Ausflügler oder Tourist diesen Ofen leisten.

Neue Camp-Stühle.
 Ein zusammenlegbarer Campstuhl mit Stahl verfertigt und mit Canvas-Sitz und Rückenlehne. Dies sind sehr bequeme Stühle und sind wie alles andere bei uns bis auf den niedrigen Preis von \$1.19 herabgesetzt. Man kann sie im Schaufenster des Army und Navy Laden betrachten.

Musik im Touristenbedarf miteingeschlossen.
 Neuer tragbarer Phonograph trägt zum Vergnügen im Freien bei.
 Das alte Sprichwort: „Musik erfreut des Menschen Herz“ bewahrheitet sich, wenn man in der Ferne, weit von der Heimat, Musik hören kann. Diese Musik kann ein jeder mit sich nehmen. Der Army und Navy Laden hat glücklicherweise einen Vorrat dieser Phonographen gekauft und bietet sie jetzt für nur \$4.95 und \$9.85 an. Der frühere Preis war \$15.00 und \$20.00. Nehmen Sie einen mit auf die Ferien. Es wird Sie nie reuen.

Küchengeschirr sehr niedrig gepreist.
 Große Ersparnisse in Touristen-Bestek.
 Das letzte und wichtigste ist die richtige Ausrüstung in Küchengeschirr und Bestek. Im Army und Navy Laden finden Sie ein vollständiges Lager aller dieser Sachen. Darunter sind Pratzpfannen, Kessel, Perkolatoren, Messer, Gabel und Löffel, in einem Worte alles, was Sie benötigen. So mancher wird auch angenehm überrascht sein, wenn er die Preise dafür besieht.

Bodentücher für Ausflügler.
 Der Army und Navy Laden führt auch eine Menge der gut bekannten Gummidecken, wie sie im Stricge verwendet wurden. Sie sind 6 Fuß bei 3 Fuß und kosten nur \$1.95.

Prinz zu Geldstrafe verurteilt.
 Brüssel, Belgien. — Prinz Charles, der zweite Sohn von König Albert, wurde hier heute zu einer Geldstrafe von 100 Franken verurteilt, weil er sich nicht an den Provinzialwahlen beteiligte. Der Prinz war bereits am frühen Morgen vor dem Wahllokal eingetroffen, das noch nicht geöffnet worden war, und hatte sich nach vierstündigem Warten wieder entfernt.

Deutsch-belgische Verhandlungen.
 — Canada war der beste Abnehmer der im Jahre 1928 aus den Vereinigten Staaten ausgeführten Traktoren. Es hat solche Maschinen im Werte von über \$19.000.000 gekauft.

Ausflügler und Touristen machen Vorbereitungen für die Ferien

Ortlicher Laden führt vollständige Ausrüstung von Zelten und Zubehör auf Lager.
 Man hat noch einmal so viel Spaß an der Ferientreise, wenn man die dazu gehörende Ausrüstung hat. Der Army und Navy Laden, Reginas neuester Store, führt einen vollständigen Vorrat dieser Sachen. Alles, was ein Ausflügler benötigt, kann er hier erhalten zu den niedrigsten Preisen. Warum also die Reise nicht so bequem wie nur möglich gestalten? Die modernen Einrichtungen und Erfindungen haben es möglich gemacht, alle zur Bequemlichkeit erforderlichen Sachen in einem Minimalraum unterzubringen. Sachen, die man früher als Luxusartikel auf der Reise betrachtete, sind heute fast unentbehrlich, darunter sind Zelte, Klappstühle und Tische, Betten, Delbrenner, Lampen, Grammophone, Küchengeschirr u. s. w. Alles kann in dem Autofeher untergebracht werden. Mit Worten sind diese Sachen gar nicht zu beschreiben. Man muß die Sachen selbst sehen. Besuchen Sie das Basement und überzeugen Sie sich selbst. Die Preise sind so niedrig, wie sie nur der Army und Navy Laden bieten kann.

Mahlzeiten im Freien eine Bequemlichkeit mit den neuen Erfindungen
 Ein Klapptisch ist jetzt ein Bestandteil einer regulären Ausrüstung.
 Im Army und Navy Laden sind diese neuen Tische jetzt zum Verkauf. Dieselben sind aus ericklassigem Holz hergestellt und können die schonungsloseste Behandlung aushalten. Dieser Tisch kann so klein zusammengelegt werden, daß er unter dem Autohof verpackt werden kann. Die Tischfläche ist groß genug für vier Personen und kostet nur \$7.45.

Neue Gaslampen sind sehr populär.
 Eine weitere Bequemlichkeit zur Touristenanrüstung hinzugefügt.
 Der Army und Navy Laden hat zu seiner vollständigen Camperanrüstung auch noch die berühmte amerikanische „Reddy Lite“ Laterne hinzugefügt. Es ist eine Gasolinlampe, die ganz besonders für den Gebrauch von Touristen hergestellt worden ist. Sie ist nicht groß und kann mit dem anderen Zubehör untergebracht werden. Diese Lampe ist in zwei Größen erhältlich. Die eine kostet \$9.45 und die andere \$10.45. Man besuche die Lampen im Schaufenster des Army und Navy Ladens.

Army und Navy Zelte sind sehr populär
 Erstklassige Zelte werden von allen Touristen aufs höchste gelobt.
 Der Army und Navy Laden bietet erstklassige Zelte aus weichem, doppeltgebettem Armeedickdick. Die-lem Material kann auf dem Markte nichts gleichkommen, denn es ist speziell hergestellt für die starken Winde auf der Prarie und die heftigen Ge-

Neue Wasserkrüge.
 Ein sehr notwendiger Bestandteil einer jeden Ausrüstung. Gallonen-größe und garantiert gegen alle Temperaturen. Ist für die heißeste und kälteste Flüssigkeit geeignet. Der reguläre Wert ist \$2.75. Im Army und Navy Laden kostet er nur \$1.98.

Helfen Sie mit, Ihre eigene Gesellschaft aufzubauen!
 Kaufen Sie Ihre Bedürfnisse vom örtlichen Kaufmann mit dem Geld, das Sie für Ihren Namen bekommen.
 Das Puttern auf der Farm — und die Schwierigkeiten, dem Kaufmann solche Butter aufzubacken — gehört nicht mehr in unsere Zeiten. Der beste Erfolg führt geichert werden, wenn der Mann an die nächste „Co-op“ verhandelt wird und der Kaufmann mit dem dafür erhaltenen Geld bezahlt wird.
 Er wird es gerne tun — Fragen Sie ihn.
 SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES LTD.

Der Preis an Touristenbetten erniedrigt.
 Außergewöhnliche Werte herrschen im Army und Navy Laden.
 Campbetten bilden jetzt einen notwendigen Teil der Ausrüstung bei Ausflüglern und Touristen. Im Army und Navy Laden finden Sie ein ganzjähriges Bett, das zusammengelegt werden kann und nicht mehr als 4 Fuß bei 6 1/2 Zoll Raum einnimmt. Das Bett dagegen, wenn offen, ist 6 bei 3 Fuß groß. Diese Betten werden überall zu \$12.50 verkauft, beim Army und Navy Store kosten sie nur \$8.50. Sie finden auch einzelne Klappbetten mit einer Canvasmatratze. Das ganze Bett und Matratze können in einem Raum von 4 Zoll bei 3 Fuß verpackt werden. Dieses Bett ist \$8.00 wert, kostet aber bei uns nur \$5.49.
 Der Army und Navy Laden wird diese Woche im „Center“ an Broad Straße eine ganze Touristen-einrichtung zur Schau stellen. Darin wird alles enthalten sein, was ein Ausflügler benötigt auf einer Ferientreise. Im Bargain-Valentent werden Sie alle diese Sachen finden zu fast ungläublichen Preisen. Wir raten Ihnen, Ihre Einkäufe frühzeitig zu besorgen.

Die Firma Waterman-Waterbury führt neue Schönheit ein in DE LUXE Bungalow

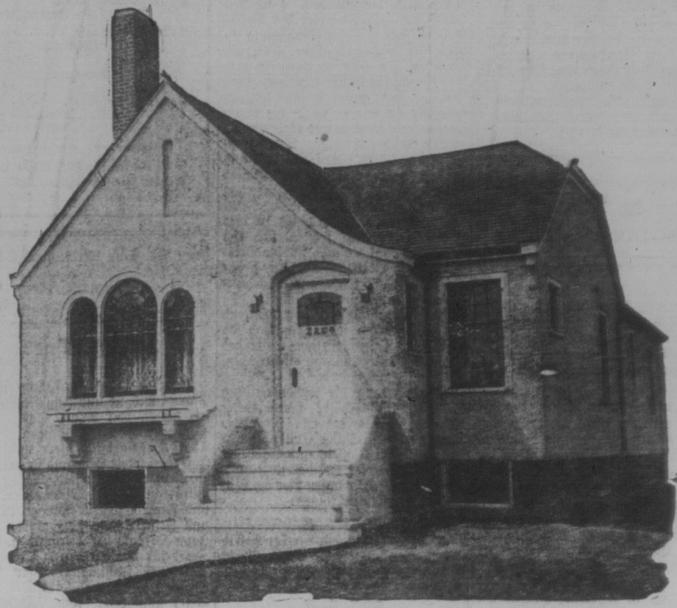
Außergewöhnlich seines Heim auf Garnet Str. errichtet.

Waterman Waterbury zeigt De Luxe Bungalow, eines aus den 40 im 1929 Programm.

Der Bauarchitekt und der Bauunternehmer nehmen die Verantwortung auf ihre Schultern für die Sicherstellung der Bequemlichkeit, Gesundheit und in vielen Fällen auch die Erparnisse eines ganzen Lebens im Herstellen eines Produktes, würdig ihrer Profession.

Das ist auch die Regel bei den Bauunternehmungen der Waterman-Waterbury Gesellschaft, die seit dem 1. März schon 49 Heime fertiggestellt oder in Bau genommen hat.

Das De Luxe Bungalow. Die größte Leistung in dieser Hinsicht ist ohne Zweifel das neue De Luxe Bungalow, 2204 Garnet Str., Ecke 14. Avenue, ein einstöckiges Gebäude, das ohne Zweifel fast perfekt ist als ein Heim. Es ist ein großes Haus, aber wenn man durch den schon für sich außergewöhnlichen Eingang ins Haus tritt, bemerkt man sofort die neuartigen Einrichtungen. Die Küche würde das Herz irgend einer Hausfrau entzünden, denn sie ist so neuartig gebaut und mit allen modernen, seitherparierenden Einbauten aufs genaueste versehen. Das Haus ist hell und geräumig und dennoch ist seine unnötige, kostspielige Raumverwendung zu bemerken. Von nun an sollte auch ein jeder, der ein Haus bauen will, darauf bestehen, daß das Haus genügend isoliert ist gegen die Kälte im Winter und die Hitze im Sommer. Wie in dem neuen Bungalow, so ist es überall erforderlich, daß die Wände mit Isolationsmaterial irgend einer guten Art versehen sind. In dem De Luxe Bungalow sind die Celotex-Katten ge-



bracht worden. Die Hersteller dieser Katten garantieren vollständigen Schutz gegen die durchdringende Kälte des Winters und die Hitze des Sommers.

Eine weitere und sehr wichtige Sache ist das Einstellen einer Waterman-Waterbury gelackten Furnace, welche leicht und gasdicht ist. Wo immer dieser Furnace installiert werden ist, konnte man nur das Beste erwarten. Erlaubt dieser Furnace aus-

zuweichen, so ist es ein Beweis für die Qualität der Arbeit. Die Hersteller dieser Katten garantieren vollständigen Schutz gegen die durchdringende Kälte des Winters und die Hitze des Sommers.

einem Stück Stahl verfertigt und in allen Fragen darauf verständig und weisheit ist der Furnace bekannt als ein Minimalverbrauch von Kohlen. Die Halle, die Küche, die eingebaute Schränke, die Heizungsanlage sind eine andere Sache, die für ein jeder wichtig ist. Alle Details der Arbeit sind sorgfältig eingehalten, dieses Modell wird wirklich modern sein.

Vom Juckerrohrbau in Südafrika.

Von Hans Söllner.

Die Juckerrohrerzeugung Südafrikas ist im allgemeinen wenig bekannt, sie ist aber in jedem Fortschrittigen des Mann eine immer größere Rolle. Die auf der westlichen Küste der Provinz Natal, die im Jahre 1862 von 200000 Tonnen auf 1000000 Tonnen im Jahre 1928 anwuchs, ist ein Beispiel für die Entwicklung der Juckerrohrerzeugung in Südafrika. Die Juckerrohrerzeugung ist ein Geschäft, das in den letzten Jahren in der Provinz Natal eine große Rolle spielt. Die Juckerrohrerzeugung ist ein Geschäft, das in den letzten Jahren in der Provinz Natal eine große Rolle spielt.

CELOTEX

Hält die brennende Hitze — die durchdringende Kälte auf Zum ersten Mal in Regina.

Die Wände des Waterbury De Luxe Bungalow halten die brennende Hitze des Sommers und die durchdringende Kälte des Winters auf, denn sie sind mit Celotex-Katten getaucht. Celotex-Katten schützen die drei wichtigsten Eigenschaften moderner Wanderrichtung ein. Erstens, die Celotex-Katten liefern eine Plattenfläche von größerer Dämmfähigkeit und andauerndem schönen Aussehen und zeigen keine Spuren durch das Wittern, zweitens, Celotex-Katten isolieren das Zimmer vollständig von Hitze, Dürre und Kälte, und drittens, Celotex-Katten bieten eine Plattenfläche, auf der alle Schwierigkeiten der Holzplatten überwunden werden. Der einzige Fehler des De Luxe Bungalow (oder irgend eines anderen Heimes) ist nicht, wenn im Sommer die Wärme und im Winter die Kälte durchdringt, sondern die Wärme und die Kälte durchdringt. Die Waterbury-Katten sind die ersten Celotex-Katten in der Stadt. Sie sind billig und unmodellieren, unterrichten Sie die guten Eigenschaften des Celotex.

WESTERN STEEL PRODUCTS LTD.
Ecke Häufige Avenue und Cornwall Straße.

Das wunderschöne De Luxe Bungalow rühmt sich aller elektrischer Einrichtungen, die heute in keinem modernen Hause fehlen dürfen. Die Beleuchtungsartikel sind exklusiv und harmonisieren in schönster Weise mit dem Stil des Hauses und der Einrichtungen. Diese elektrischen Einrichtungen aller Art stellen den Teil dar, den wir beigetragen haben, um das Haus schön und bequem zu gestalten.

- Wachstische' exklusive elektrische Leuchten.
- Hotpoint selbstheilender elektrischer Ofen.
- Refrigerator, die älteste elektrische Kühlanlage für Privathäuser.
- Radio's. Die Stimme der Luft.
- Stichlampen.

Sun Electrical Company Ltd.

South Straße. Regina, Sask.

Offen zur Besichtigung!

Das wunderschöne De Luxe Bungalow auf 2204 Garnet Straße ist jetzt zur Besichtigung eröffnet.

Dieses Bungalow wurde geplant und errichtet von Waterman-Waterbury Mfg. Co. Ltd., und wird geheizt mit einem der berühmten Waterbury staubdichten, geschweißten Stahlfurnace. Die Wände sind isoliert mit Spanen und Celotex von oben bis unten.

Die Waterbury-Bauweise wird von Sachverständigen und Bewohnern von Waterbury-Häusern als die beste anerkannt. Warm im Winter und kühl im Sommer.

Jedermann ist interessiert in neuen Heimen, und dies ist besonders wahr, wenn ein Heim mit allen modernen Einrichtungen der Schönheit und Bequemlichkeit versehen ist.

Die Waterman-Waterbury Mfg. Co. Ltd. ladet alle Deutschen der Stadt ein, dieses gänzlich ausgestattete Bungalow auf 2204 Garnet Straße zu besichtigen.

Das De Luxe Bungalow ist auf Verkauf — Telephone 93126.

Abends: Tel. J. E. Watchler, 5198, oder G. D. Rowand, 92954.

Waterman-Waterbury Mfg. Co., Ltd.

Möbel von **S. Reinhorn & Company Ltd.**

Elektrische Beleuchtungsartikel von **Sun Electrical Co. Ltd.**

Borhänge von **The New Regina Trading Co. Ltd.**

Piano von **Child & Gower Piano Co. Ltd.**

Photographien von **W. E. West.**

Die stolze Dorfrepublik.

Die Bolschewisten versprechen zwar seit mehr als einem Jahrzehnt jedem, der es glauben oder auch nicht glauben will, den Himmel auf Erden, aber bislang ist es damit im heutigen Rußland noch nicht so weit her. Doch gibt es wenigstens einen Ort im Sowjetland, wo schon mehrfach ideale Zustände herrschen, wo man Steuern, Polizei und viele andere mit einem modernen Staate nur einmal verbundene unangenehme Einrichtungen noch nicht kennt. Es ist die „Republik“ Goloschojowa. Allerdings erfreut sie sich nicht gerade eines bedeutenden Umfangs, besteht sie doch nur aus einem einzigen Dorfe und verfiel nicht einmal — das ist das Sonderbarste an ihr — über ein eigenes „Staatsgebiet“. Sie liegt nämlich, und zwar schon seit vier Jahrzehnten, auf dem Gebiet der benachbarten Stadt Jelez. Diese eigenartige Tatsache stellte sich bereits 1897 gelegentlich einer Neuvermessung des Staatsgebietes heraus, und die Obrigkeit von Jelez dachte nicht wenig, als sie seinerzeit vornehmen mußte, daß auf

städtischem Grund und Boden ein ganzes Dorf unbefugt in aller Stille errichtet worden war. Nachdem man sich von der ersten Verblüffung erholt hatte, verfiel man auf den nächstliegenden Gedanken, nämlich die neuen Gemeindeglieder und namentlich die aus städtischen Steuern heranzuziehen. Da kam man aber in Goloschojowa an die Unrecht. Mit Mühen und Steinen wurden die Steuerbeamten vertrieben, keine Kopie von Abgaben irgendwelcher Art fielen in die Stadtkasse von Jelez, und der rückständige Steuerbetrag wuchs in die Hunderttausende. Man verlangte nun Hilfe von „oben“ zu erlangen, aber „Aufstand ist groß, und der Zar ist weit“; jedenfalls ließ man die freitragbaren Bauern in Ruhe. Auch die Revolution und der Umsturz haben keine Änderung gebracht. Heute noch bleibt Goloschojowa von der Außenwelt unbeschnitten, und kein Mensch macht sich dort Gedanken darüber, daß er eigentlich auf fremdem Grund und Boden wohnt. Als die Anarchie im Jahre 1917 in der Gegend herrschte, wurde die Sprache der Bolschewisten in der Gegend von Jelez nicht weniger, als sie seinerzeit vornehmen mußte, daß auf

denfalls gute Republikaner, und wenn sie keine Obrigkeit haben wollen, was geht's uns an? Glaubt ihnen die Freiheit! — Ein echt russischer Standpunkt, der auch auf allgemeines Verständnis stieß. Und so erhielt sich diese seltsame „Republik“, wie sich Goloschojowa selbst nennt, weiter ungetrübten Friedens.

Was fange ich bloß mit meinem Gelde an?

Wander Amerikaner scheint wirklich nicht mehr zu wissen, was er mit seinem Gelde anfangen soll. Früher, als die Vereinigten Staaten noch nicht die Kriegsgewinnler der ganzen Welt waren, unterschied sich der Millionär äußerlich kaum von seinen weniger bemittelten Landsleuten. Sein einfach vornehmes Stadthaus, seine Kasse in der Oper und seine Kolonien waren all die einzigen Anzeichen seines Reichtums. Der Reiche von heute ist dagegen der Ansicht, daß er den minder Bemittelten imponieren und sein Geld unter die Leute bringen muß. So

ist es keine Seltenheit, wenn ein Millionär sich außer seinem Palast im Vorort noch in der Stadt selbst eine luxuriöse Fünfstückerwohnung hält, die er nur einmal in der Woche aufsucht, um sich dort von seinem Leibdiener die Haare schneiden zu lassen und dabei wie ein zweiter Ludwig XIV. kurze Audienzen zu erteilen. Ein New Yorker zahlt im Jahre 50,000 Dollar Miete für eine Wohnung von 16 Zimmern und Sälen, in denen er ein- oder zweimal im Jahre seinen Bekannten einen Ball gibt. Am meisten scheint aber Walter C. Harold Smith aus New York durch seinen Reichtum genötigt zu werden. Dieser Herr ist der Besitzer eines niedrigen Vermögens von vierzig Millionen Dollar, für die er keine Verwendung hat. Nun sollen von anderen einen guten Rat geben. Deshalb schrieb Smith kürzlich einer Wettkampfabteilung, in dem er denjenigen einen hohen Preis anbietet, der ihm den besten Plan zur Verwertung dieses Geldes vorlegen kann.

(Bei Bestellungen und Zuschriften ersuchen wir, den „Courier“ zu erwähnen.)

auf Auda, die trockenen Blätter auch mit der Hand ab, aber dies erfordert außerordentlich viel Arbeitskräfte und ist daher meist nicht wirtschaftlich. Nach dem Schlagen wird das Rohr möglichst noch am gleichen Tage auf Feldbahnen zur Fabrik gefahren, um dort schnellstens ausgepreßt zu werden.

Als Arbeiter verwendet man in Südafrika Eingeborene, die etwa zwei Tonnen Rohr am Tage schlagen und laden. Je hundert Seklar erfordern 25 bis 45 Arbeiter. Die Juckerrohrkultur liefert in der Regel gute Erträge, verlangt aber händige Aufsicht und viel Sorgfalt. Die neuen Monate sind bedeutend, ebenso viele Monate angestrengter Tätigkeit, und das verlebende Vierteljahr ist durch Pflanzen, Antimieren und Vorbereitung des Bodens für die Neupflanzungen reichlich ausgefüllt. Für den Juckerrohrbau geeignetes Land liegt noch im Preise. Um eine mittelgroße Pflanzung erwerben und betriebsfähig zu machen, wird man etwa 200,000 Rand anlegen müssen.

Bücher und Zeitschriften.

Verband für Evangelische Auswandererfürsorge. Jahresbericht 1928. In bester von der Geschäftsstelle

des Reichs in Berlin N. 24, Oranienburger Straße 13/14. Preis RM. 0.75.

Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über den verantwortungsvollen und verantwortungsfreudigen geleisteten Dienst der Verbandsmitglieder. Für seine Veranlassung steht die Evangelische Auswandererfürsorge in Hamburg, Oranienburgerstr. 14 ein Archiv mit 54 Bänden zum Verfügen. Dieses wird ständig durch eine lebhaft ausgeübte Korrespondenz sowie regelmäßig eingehende 340 Zeitungen und Zeitschriften auf dem laufenden gehalten. Auch die Auswanderermissionen in Hamburg, Oranienburgerstr. 11 und Bremen, Georgstr. 22, erfahren eine große Zahl der tatsächlichen Auswanderer durch 6669 Einzelbetreuungen und 130 Gottesdienste mit 6502 Gottesdienstbesuchern. Sonderlich ihre Heime haben sich eines lebhaften Zuspruchs erfreut. Das gemeinsame Organ ist die vom Evangelischen Hauptverein herausgegebene illustrierte Monatschrift „Der Deutsche Auswanderer“. Wir dürfen bei Bezug dieser Zeitschrift unseren Lesern aufs wärmste empfehlen.

Der Courier
Der Genuß: Ein Jahr \$2.00; sechs Monate \$1.00;
drei Monate \$0.50 — bei Vorauszahlung.
Für den Versand: Ein Jahr \$3.00; sechs Monate \$1.50;
drei Monate \$0.75.
Werft man ferner bei jeder Einzahlung, bei größeren Abmachungen entsprechende Rabatte.
Nicht für Rückgabe, wie „Der Courrier“.
Für jede Nummer 1 Cent einzahlung 75c; für
jede weitere Nummer 50c.
Für jede Nummer 2 Cent einzahlung \$1.00;
für jede weitere Nummer 50c.

Der Courier

DER COURIER
The Organ of the German-speaking Settlers
in the West.
MEMBER OF A.S.O.
Printed and published every Wednesday by The
Western Printing Association Ltd., a joint stock
company, at its office and place of business,
1912 Hamilton Street, Regina, Sask., Canada.
All stock owned by the readers of the paper.
W. Braun,
Managing Director.
— Advertising Rates upon Application. —

Canada als Zielland deutscher Auswanderung

Von Dr. S. Wagner, Auswandererpfarrer in Hamburg.

Im Jahresbericht 1928 des Verbandes für Evangelische Auswanderervereine, Berlin, Krausenburger Straße 13/14, ist unter obiger Überschrift ein Aufsatz erschienen, dem wir folgenden entnehmen:

Die Auswanderer sind sich schwer oder gar nicht vom grünen Tisch beinhalten und lassen. Sie sind es auch mit der Richtung, die der Strom der Auswanderung nimmt. Es ist kein Zufall, daß sich das Interesse der deutschen Auswanderer in den letzten Jahren mehr als früher auf Canada gerichtet hat. Auch die Propaganda, die von Schiffsagentsellschaften und anderen Stellen dafür getrieben wurde, ist nicht allein daran schuld. Die Auswanderer, die sich von den Beratungsstellen in immer wachsender Masse über die Länder des Nordamerika beraten lassen, sind in den allermeisten Fällen auf die Erfahrungen von Freunden oder Bekannten, die von ihnen hinausgegangen sind. Es ist richtig, daß auch von Canada viele Nachrichten von Enttäuschten und zerfallenen Hoffnungen eintreffen; es ist zweifellos, daß auch dies Land dem Auswanderer d. größten Schwierigkeiten auf den Weg vor Selbständigkeit und zum Wohlstand in den Weg legt; niemand kann die Augen gegen die Gefahr der Arbeitslosigkeit, die Not der Einkamfit und gegen die Bedrohung des Volkstums in diesem Lande verschließen. Aber all das hindert nicht, daß die Zahl der Auswanderer verhältnismäßig gering ist, und die Zahl der Auswanderer wächst. Als im Jahre 1914 durch die Bestimmung des Auswanderergesetzes der Ver. Staaten die Grenzen dieses Landes für die Auswanderer aus Deutschland verengt wurden, wendete sich ein sehr großer Teil dieser Auswandererwilligen nach den verschiedenen Ländern Südamerikas. Seitdem aber hat sich manches geändert. Südamerika stellt den höchsten Prozentsatz der Auswanderer. Die dortigen Beratungs- und Fürsorgestellen fragen über die Befehlsstelle des Arbeitsmarktes. Die nationale Politik tritt offensichtlich auch in Kanada hervor, in denen das Deutsche bisher eine sehr freie Entfaltung gefunden hatte. Auf dem panamerikanischen Kongress haben gerade die

Trockenlegung, Sektprospenknallen und Confilm.

Der Confilm hat die Holzweber Regisseure in ein entsetzliches Dilemma geführt. Wie das im trockenen Amerika nicht anders zu erwarten, ergibt sich das dortige Publikum sehr an Kinfilmen mit solennen Sektelagen. Kein stummer Film konnte man unbeachtet der bildlichen Wirkung der Szenen dem Volkseifer gerecht werden und den guten alten Sekt durch eine flache Mineerhaltung vorziehen. Anders beim Confilm. Hier kann eine Sektwasserflasche, und wenn ihr Inhalt noch so stark unter Druck steht, das heiligste Anzeichen eines Sektprospens nicht erlösen. Das Publikum merkte die Täuschung bald und bekämpfte sie bitter: „Wir wollen keine Sektelagen mit laichem Mineralwasserersatz, sondern etwas Echtes hören und sehen!“ Die Regisseure fragten sich den Kopf. Wenn ein Amerikaner auch im Privatleben so viel Sekt trinken darf, wie ihn die lauernden Prohibitivgesetze und sein Geldbeutel erlauben, so wie doch keine Sehne einen echten Sektprospens durchgeben lassen, sondern noch dazu die Sektelagen anzeigen. Aber ganz auf die Sektelagen zu verzichten, ist in Anbetracht der Wünsche des Publikums auch nicht möglich. Was tun? Schließlich befahl die Holzweberregisseure der amerikanischen Filmindustrie mit der ersten Frage und richtete an das Prohibitivgesetz die Bitte, zunächst zwei Millionen Sekt zur Herstellung wahrheitsgetreuer Prospenknallen freizugeben. Der Weisheit hierauf steht noch aus. Sollte Washington die Genehmigung erteilen, so wird es doch sicher verfügen, daß nach dem Prohibitivgesetz wieder eine flache Sektwasserflasche die Rolle des Sekts zu übernehmen hat.

Interessantes Allerlei

Günstige Entwicklung des persischen Luftverkehrs.

In Persien betreibt eine deutsche Gesellschaft den Luftverkehr, dessen Entwicklungskurve eine erstaunlich ansteigende Richtung aufweist. Bislang wurden drei Strecken besolungen, und zwar Teheran—Rahlevi, Teheran—Kahr-i-Schirin und Teheran—Bukdih. Die erste fand Anschlag nach Sahu und weiter über Moskau—Königsberg nach Berlin. Dieser Verbindung kam eine außerordentliche verkehrsrechtliche Bedeutung zu, die dadurch erheblich gemindert wurde, daß die Russen die durchgehende Beförderung von Postpaketen verhindern. Hier ist jetzt Abhilfe durch die englische Linie nach Bagdad geschaffen, die über Kahr-i-Schirin Anschlag an das persische Reich erhält. Die monatliche Kilometerleistung des persischen Luftverkehrs wird nach Eröffnung einer neu geplanten Strecke Teheran—Mafsch 50,000 erreichen.

Das Verbrechen in den Ver. Staaten.

Der frühere Polizeipräsident der Stadt New York, Richard C. Enright, sagte, daß die Kosten der Regierung der Vereinigten Staaten jährlich auf 6 Milliarden belaufen. Hinzu kommt es 5 Milliarden für die Verhaftung der Verbrechen zu führen. Er sagte, daß ein großer Teil des Verbrechens das falsche Licht zurückzuführen sei, das auf den Bühnen, in den Kinos und in der Literatur auf das moderne Verbrechen geworfen wird.

Stahlhelm gegen Zahlung der Reparationskosten.

W. n. e. n. — Der „Pund der Friedensboten“, der „Stahlhelm“, feierte hier sein zehnjähriges Bestehen. Tausende von Anhängern dieser Bewegung strömten nach München und verlangten, daß sich die deutsche Regierung weigere, den Young-Plan anzunehmen. Drei Söhne des früheren Kaisers nahmen an den Unzigen teil.

Wahrsager und Grabstätten.

Das japanische Gouvernement in Korea bereitet eine Revision der bisher dort üblichen Begräbnisordnung vor. Der Schritt war sehr notwendig, denn eigentlich konnte von einer Ordnung in dieser Beziehung bisher nicht die Rede sein. Die Gräber sind in der Regel ohne jede Art von Aufschrift besetzt. Die Gräber sind in der Regel ohne jede Art von Aufschrift besetzt. Die Gräber sind in der Regel ohne jede Art von Aufschrift besetzt.

Der Humorst auf dem Totenbett.

Der serbische Humorist Stanislaw Nadjitch ist durch Rada Rados Nefel erlagen auch in Deutschland bekannt. Er litt unlängst an heftiger Grippe; bei seinem hohen Alter befürchtete man schon das Schlimmste. Doch der Humorist erholte sich wieder — ein Mitarbeiter der „Politik“ konnte ihn sogar interviewen. — Nadjitch hat die unfreiwillige Witze benutzt, ein Lustspiel „Frau Ministerin“ zu entwerfen. — „Es ist wahr, daß Sie auch Ihr Testament aufgesetzt haben?“ fragte der Journalist. — „Ja“, antwortete der Kranke. — „Angehörige Erfahrungen in Kriege haben mich dazu veranlaßt. Im Jahre 1915 hat man mich zum Tode verurteilt. Die Albaner sollten mich in Nefel erlagen lassen. Das Gericht drang auf Belgrad — meine Freunde trauerten um mich, die Damen der spirituellen Welt in der Hauptstadt wurden nicht müde, meinen Geist zu zittern. Und denken Sie sich: Mein Geist erlöste. Er führte so löse Neben, daß man daran allein seine Arbeit zu erkennen glaubte; die besten spirituellen Kreise schlossen meinen Geist daraufhin aus der Gesellschaft aus. Um mich nicht noch meinen Tode wieder in so schlechten Ruf zu bringen, habe ich ein Testament verfaßt und darin jegliche Vererbung meiner Seele aus dem Jenseits auf das strengste verboten.“

Markenführer-Ring entdet.

New York. — Dutzende reicher Geschäftsleute und hohe Beamte von Korporationen werden schwer bestraft werden, wenn sich herausstellt, daß sie Priegranen, von denen der Stempel abgewaschen wurde, von einem Markenführer Ring kauften. Bundes-Districtsanwalt Winter gab bekannt, nachdem zwei Mitglieder des Ringes Geständnisse abgelegt hatten, daß Beweise vorhanden seien, daß viele gute Bürger von gutem Ruf solche Marken kauften und wußten, daß der Stempel davon abgewaschen worden war.

Oesterreichs wirtschaftspolitische Entwicklung

Von Bundeskanzler Stresemann-Wien.

In den Erklärungen, die ich unmittelbar nach Wahl der unter meinem Vorsitz stehenden Regierung am 7. Mai im österreichischen Nationalrat abgab, habe ich das Schwergewicht auf die zu lösenden wirtschaftlichen Fragen gelegt. Ich sehe darin gerade angesichts der allgemeinen europäischen Lage, ja sogar angesichts der österreichischen Lage am Ende der beiden Weltkriege, das größte Werk der finanziellen Restauration dieses Staates ist auf der Basis der Genfer Abmachungen vom Jahre 1922 in überraschender kurzer Zeit mit vollem Erfolge gelungen. Schon bei Beginn dieses Beres hat aber die österreichische Öffentlichkeit sofort erkannt, daß es damit nicht sein Bewenden haben könne, daß gleichlaufend auch eine Umstellung und damit Stärkung der österreichischen Privatwirtschaft erfolgen müsse und bei der Pariser Frühjahrstagung des Völkerrates 1923 ist die österreichische Delegation mit entsprechenden Vorschlägen an diese überstaatliche Kompetenz hergetreten.

Es soll nicht geleugnet werden, daß der Völkerrat für diese wirtschaftlichen Pläne die immer einen unmöglichen Zusammenhang mit der internationalen Zoll- und Handelspolitik aufweisen, viel weniger aufdrachte, ohne daß es aber möglich gewesen wäre, sie zu realisieren. Dies soll kein Vorwurf an die Adresse des Völkerrates sein; die besondere Konstitution des Völkerrates, die notwendige Rücksichtnahme auf Bedürfnisse und Ansichten aller seiner Mitglieder verhängen auch notwendigerweise Lösungen von Einzelfragen. Wenn man gerade die gegenwärtig laufenden Beratungen des Völkerrates und Finanz Ausschusses über internationale Zollfragen ins Auge faßt, so erkennt man einen zwar scheinbar, aber noch langsamen Fortschritt. Die Hoffnungen, die sich also an die Pariser Frühjahrskonferenz geknüpft hatten, mußten wesentlich herabgesetzt werden. Oesterreich setzte den Weg fort, den es schon unmittelbar nach dem Zusammenbruch zu gehen begonnen hatte, in Verhandlungen mit den übrigen Staaten wenigstens die ärgsten Auswüchse einer leberparnung autokratischer Wirtschaftsauffassungen in Europa zu beseitigen. Geiz sind hier manche Erfolge zu verzeichnen. Das Netz der Handelsverträge ist dichter geworden, ohne daß es aber gelungen wäre, irgendwie allgemein befriedigende Lösungen herbeizuführen. Und obwohl die Erkenntnis immer größer wird, daß die Schaffung großer Wirtschaftsgebiete im Interesse Europa

Es brauche nicht zu sagen, daß dieses Werden von Wirtschaftsgeboten sich nach natürlichen geographischen und nationalen Grundfragen vollziehen muß, daß dieser Werdengang nicht idbernatürliche Gegenparten schaffen darf; die gegenwärtige Lage kann und muß diese leider noch weiterliegenden wirtschaftspolitischen Ziele arbeiten lassen, ohne daß wir deshalb die Gegenwart übersehen dürfen. Das wirtschaftspolitische Programm, das ich der österreichischen Volkvertretung entwickelt, ist gegründet auf die gegenwärtige Lage Oesterreichs, die dringende Aufgabe der Selbsthilfe erfordert. Das bestimmende Element der künftigen österreichischen Wirtschaftspolitik ist der natürliche Ausgleich der verschiedenen wirtschaftlichen Kräfte im Innern und der notwendigen Schutz gegen äußere Kräfte, um den gegebenen Umständen inneren Ausgleich nicht von außen gefährden zu lassen.

Damit will ich nicht hochschätzvolle politische Politik predigen; das Programm zielt auf den gerechten Ausgleich zwischen inenwirtschaftlichen und ausländischen Interessen vor, wobei jedoch der Erhaltung Ausdrud gegeben werden darf, daß auf das Ausland die nötige Rücksicht auf die wirtschaftspolitische Entwicklung Oesterreichs nehmen wird. Wenn ich über die Stimmung der österreichischen Bevölkerung richtig orientiert bin, so neigt sie gegenwärtig an der Vorkehrung der wirtschaftspolitischen Maßnahmen zu verstehen, und wenn er Gebr sinden sollte, so bin ich überzeugt, daß trotz der großen und auch natürlichen Meinungsverschiedenheiten, wie sie zwischen den einzelnen politischen Parteien Oesterreichs über grundlegenden Wirtschaftsfragen, z. B. das Zollproblem, bestehen, ein Ausweg gefunden wird, nicht zum Wohl der einen oder anderen Partei sondern zum Vorteil der gesamten österreichischen Wirtschaft.

Die blinde Braut.

Kurz vor Vollendung seines dreizehnten Jahres erblindete das älteste Mädchen einer nach Milwaukee ausgewanderten griechischen Familie. Bald darauf verlor auch das zweite Kind die Sehkraft, und die Letzte mußten dem entsetzten Vater erklären, daß auch alle anderen Kinder mit dreizehn Jahren erblindeten würden. Dem ältesten Mädchen schien das Schicksal eine Entschädigung für sein trautes Los bieten zu wollen, denn als die blinde siebzehn Jahre alt wurde, lernte sie einen Landmann kennen und lieben. Die Vorbereitungen zur Verlobungsfeier verfielen die letzten Erparnisse des Vaters. Der erste Tag der Hochzeit verlief in köstlicher Freude. Am nächsten Mittag sollte die Feier nach altem griechischen Brauch fortgesetzt werden; doch bevor der Bräutigam oder einer der Gäste erschienen waren, trat im Haus der Braut die antliche Verlobung zum fortigen Erscheinen vor dem Jugendamt ein. Eltern und Köstler leisteten der Aufforderung Folge. Vor der Behörde mußten sie erfahren, daß die Fürsorge sich mit der Erblindung der Kinder befaßt hatte. „Wir dürfen es nicht zulassen, daß ein Mitglied dieser Familie heiratet, denn auch seine Kinder würden blind sein“, erklärte die betreffende Fürsorgefrau. „Der Staat muß sie unter seine Aufsicht stellen und darf nie gestatten, daß sie Wesen verlasten.“ Das Jugendamt schloß sich der Ansicht der Fürsorgefrau an und bestimmte, daß die blinde sofort und auf Lebenszeit einer Anstalt übergeben wurde. Als das Mädchen hörte, daß es auf sein Glück verzichtet und für immer eine Gefangene werden sollte, brach es schreiend zusammen.

Steuern gegen Kinderlegen.

Während man im alten Europa die Zahl der Eheschließungen und der Geburten durch Zungegellensteuer, Prämien für zahlreichen Nachwuchs und ähnliche Mittel auf alle Weise zu steigern suchte, ist man auf den fernen Philippinen offenbar ganz entgegengesetzter Ansicht. Jedenfalls lacht der Rat der dortigen Stadt Maliano den Heiratslustigen das Vermögen nach Möglichkeit zu verfallen. Schon früher hatte der wohlwollende Rat eine Steuer für Heiratsverhältnisse eingeführt, und zwar in Höhe von fünf Dollar für jeden Fall. Nach einem unlängst gefassten Beschluß tritt dazu in Zukunft noch eine Eheschließungssteuer in der gleichen Höhe. Damit nicht genug wird auch das Kindertragen in fühlbarer Weise geradezu bestraft, denn für die Geburt des ersten Kindes ist ein halber Dollar, beim zweiten sind zweieinhalb Dollar zu entrichten. Wer es wagt, noch mehr Kinder in die Welt zu legen, hat entsprechend steigende Beträge zu zahlen. Auf die braven Bürger von Maliano macht diese Besteuerung offenbar aber wenig Eindruck, denn die Stadt gehört zu den kinderreichsten der Inselgruppe. Zimmerlein empfinden sie diese Belastung doch als reichlich lästig. Die Regierung in Manila hat auf ein in der gerichteten Gesetz um Abschaffung der Abgaben zugesichert, den Fall in wohlwollender Erwägung zu ziehen. So besteht begründete Aussicht, daß der Bevölkerungszunahme in Maliano künftig keine Hindernisse mehr in den Weg gelegt werden.

It "Tops" them all -



CALGARY BEER

— Gebrant vom reinsten sprudelnden Wasser der Felsengebirge und vom höchstgradigen Verfeinern des Westens.

CALGARY BREWING & MALTING CO.
LIMITED
CALGARY ALBERTA



Sür unsere Frauen

Lenzlied.

(Eingesandt von Maria Jurovski, Prelate.)

Was sind die alten Zauberklänge: Die Lerche schmettert frohgemut, Das Sonnenlicht umfließt die Gänge Wie eine gold'ne Märchenflut...

Die einsame Frau von der Wrangelinsel.

Von John C. Waters, Chicago.

Aus Rom in Alaska kam vor einiger Zeit die Meldung, daß Ada Bladjak, die Entdeckerin von der Wrangelinsel, schwerkrank und aller Mittel beraubt, den Ort auf einem kleinen Fischdampfer verlassen hat...

Vancouver, B. C.

Zu verkaufen

10 Acker Garteland, Stadtwasserleitung, nahe zur Schule, 2 1/2 Meilen zur Stadtgrenze. Preis \$100 per Acker.

10 Acker unter Kultur, 100 obstragende Bäume, 1 Acker Erdbeeren, modernes 4 Zimmerungalom, 2 1/2 Meilen zur Stadtgrenze. Preis \$700.00.

5 Acker geblät und einget., 50 Obstbäume, Haus mit drei großen Zimmern, 1/2 Meilen zur Stadtgrenze. Preis \$2,500. Leichte Bedingungen.

E. Gray,

455 Pender Street West, Vancouver, B. C.

auch jetzt noch immer den Abstand zwischen dem weißen Herrn und dem niederen Eskimoweb gewahrt wissen wollte. Langsam gingen die Lebensmittel zur Neige, und der Mangel an frischem Fleisch verschlimmerte den Zustand des Kranken.



Standmaß der Qualität für über 50 Jahre. Macht besseres selbst gebackenes Brot.

Willst du dich unbeliebt machen, so

- 1. mißde dich in die Erziehung von anderer Leute Kinder; 2. hinterbringe den Menschen abfällige hinter ihren Rücken gefällige Aeußerungen; 3. kritisiere ihre Art der Lebensführung; 4. veruche zu ergründen, was man verheimlichen möchte; 5. dehne deine Wunde so lange aus, daß man ungeduldig wird; 6. dränge stets ungeliebte deinen guten Rat auf; 7. sprich ausschließlich von deinen eigenen Angelegenheiten; 8. bezweifle die Glaubwürdigkeit einer Vertrauensperson; 9. spötele geistreich über Dinge, die anderen hochschien; 10. renommeiere!

Eine Frau, die 500 Monofel verbraucht.

Die Welt, die sich niemals zu langweilen behauptet, ihre Vangeweise aber durch groteske Lebensweise allen Augen deutlich macht, wurde vor einiger Zeit in Paris in äußerster Spannung verlegt, als die amerikanische Millionärswitwe Vera Schulz mit dem Besizer einer Garage, in der sie ihre zahlreichen Autos unterzubringen pflegte, die Ehe eingegangen war.

Haben Sie Ihrem „Courier“ schon einen neuen Leser zugesichert?

Halten Sie, bitte, unter Ihren Nachbarn und Freunden einmal umhau!

Zu verkaufen.

Fühliches 6 Zimmer-Haus im 17. Wlod Ottawa Straße. Ganz modern. \$7,000.00. Haus mit drei Bettzimmern im 18. Wlod. Ottawa Straße.

Die Apfelsine.

Ein feines, lauberes Büschchen fand vor einem Apfelsinenstand Eine — grad anzusehen. „Marktfrau, die kam zu mir gerollt! Marktfrau, die hat zu mir gerollt! Ruh ich die wiedergeben?“ Die Marktfrau sagte: „Ich hab' es gelehrt.“

Gemüsebereitung.

Gemüse wird in jedem Lande wie auch in den verschiedenen Gegenden anders bereitet. Man gewöhnt sich an eine gewisse Zubereitungsweise und läßt nur schwer davon ab, und doch gibt es manche Rezepte, die mal ausprobiert werden können, um in das Einzelere etwas Abwechslung zu bringen.

Bohnengemüse. — Grüne Bohnen werden in Salzwasser gar gekocht, abgeseiht und in folgende Sauce gegeben: Büchli gequollener, nicht zu magerer, geräucherter Speck wird bräunlich gebraten, durch einen Durchschlag gegeben, das Fett in eine feine Pfanne gegeben, darin ein Pöfel Mehl und dieses darin gebräunt. Dann gibt man von der Bohnenbrühe dazu, daß ein dickliche Sauce entsteht, dieser gibt man das nötige Salz und pulverisiertes Bohnenmehl zu. Man gibt die Bohnen hinein, läßt eben ansetzen, gibt die Speckkrücken hinzu und serviert.

Bohnengemüse. — Man nimmt ganz große grüne Bohnen, stellt sie mit wenig Wasser und dem nötigen Salz aufs Feuer und läßt etwas Bohnenmehl hinzu, das man in ein Pulverbüchlein eingebunden hat, hinzu. Der Topf muß fest bedeckt sein und die Bohnen läßt man auf niedriger Flamme 2 1/2 Stunden kochen. Man schmeißt etwas Mehl in reichlich Butter und läßt das übrige Butter hinzu, oder gibt reichlich Butter daran.

Grünen-Gemüse. — Man schält 5 oder 8 frische Gurken, schneidet sie durch, bereitet sie von dem Kerne und dem Mehl und schneidet sie in Stückchen beliebiger Größe. Inzwischen läßt man ein Stück Butter in der Pfanne zergehen, läßt einen Glöfel weidischmoren, verfecht das Gemüse nach ein Weile mit 1-2 Löffel zu, legt die Gurken nebst einer in Butter braun gerösteten Mehl, Oberseite voll meckem Eßig hinein, und gibt nach Belieben etwas Zucker dazu.



Hoffe noch, selbst wenn andere Medizin Dir nicht geholfen haben. Ein einfaches, erprobtes Kräuterpräparat wie Forni's

Alpenkräuter

Kann Dich auf den Weg der Genesung bringen. Es hat dies für tausend Andere getan. Warum nicht auch für Dich. Es ist durchaus zuverlässig. Es enthält keine schädlichen Drogen. Es ist gut für jeden in der Familie.

Dr. Peter Fahency & Sons Co. 2601 Washington Blvd. Chicago, Ill.

Kaufman State Bank Chicago.

Eine Deutsche Bank mit persönlichem Service. Handelsvermögen über \$1,000,000.00. Städtische und staatliche Depositionen. 3% Sparanlagen.

KAUFMAN STATE BANK

124 No. La Salle Street. Chicago, Illinois.

Adanac Beer advertisement featuring a large illustration of the Adanac Brewing Co. Ltd. building in Regina, Saskatchewan. Text includes 'OH! I SAY GENERAL THERE'S THE HOME OF YOUR FAVORITE BREW.' and 'SASKATCHEWAN'S POPULAR BREW'.

Advertisement for Canadian National Railways. Text: 'Haben Sie Freunde in der Alten Heimat, die nach Canada kommen wollen? Billelte von und nach allen Teilen der Welt. Passagiere werden beim Aussteigen aus dem Schiff empfangen und auf der Bahn bis zum Bestimmungsort begleitet. CANADIAN NATIONAL RAILWAYS'.

Das Rätsel des Blutes

— von —
Balduin Groller

Der spannende Courier-Roman

(2. Fortsetzung)

Er betrat eine kleine Kabin...
„Er betrat eine kleine Kabin...
„Er betrat eine kleine Kabin...“

„Kuprecht hatte Freude und...
„Kuprecht hatte Freude und...“

„Das gelang. Er war seiner...
„Das gelang. Er war seiner...“

480 Adler Regenschirm

„Immer Schichten, keine...
„Immer Schichten, keine...“

Common Farm Agency

„Mackin, Sask.“

Schiffskarten

von Hamburg nach Canada

„Ihre Verwandten und Freunde in Deutschland, die zu Ihnen...“

New York - Europadienst

HAMBURG-AMERIKA LINIE

274 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

„Von da an hatte Kuprecht...
„Von da an hatte Kuprecht...“

„Kuprecht hatte eine feine...
„Kuprecht hatte eine feine...“

„Der Plan an sich war gut...
„Der Plan an sich war gut...“

„So war er denn auch in...
„So war er denn auch in...“

„beziehen. Komm am nächsten...
„beziehen. Komm am nächsten...“

„Kuprecht sagte zu. Er kannte...
„Kuprecht sagte zu. Er kannte...“

„Sie gingen also am Sonntag...
„Sie gingen also am Sonntag...“

„Der Gradl, das ist ein feiner...
„Der Gradl, das ist ein feiner...“

„„Sofort stehe ich zur Verfügung...“
„„Sofort stehe ich zur Verfügung...“

Freie Probe Galfstein

„Es genügt aber nicht,“ warf...
„Es genügt aber nicht,“ warf...“

„„Hier die Dokumente, mit welchen...“
„„Hier die Dokumente, mit welchen...“

Für die Juni-Bräut

Wir haben Brautfränze und Schleier.

Hochzeitsbilder sind unsere Spezialität.

Besuchen Sie unser Studio.

The Royal Photo Studio

11. Avenue, Regina.

„dem Militär eine Kaution von vier...
„dem Militär eine Kaution von vier...“

„„Und wie denkst du über deine...“
„„Und wie denkst du über deine...“

„„Das hängt von dir ab; ich lasse...“
„„Das hängt von dir ab; ich lasse...“

„„Verhältnismäßig niedrig. Ich...“
„„Verhältnismäßig niedrig. Ich...“

„„Es ist sehr viel. Denn wenn...“
„„Es ist sehr viel. Denn wenn...“

Krebs

„„Das will doch überlegt sein...“
„„Das will doch überlegt sein...“

„„Sagen wir acht Tage.“
„„Sagen wir acht Tage.“

„„Briefkasten“
„„Briefkasten“

„„Bitte, empfehlen Sie den...“
„„Bitte, empfehlen Sie den...“

„aber er mußte sehr wohl, daß in...
„aber er mußte sehr wohl, daß in...“

„„Bitte, empfehlen Sie den...“
„„Bitte, empfehlen Sie den...“

REFRESHING AND EXHILIRATING
— AS SPRING —

You will appreciate the Uniform Quality of

It's Great!

The SASKATOON BREWING CO. LTD SASKATOON

Für die deutschen Brüder in der Fremde

Eine Artikelserie von Bernhard Viet.

Eine Bewegung, die in den letzten 10 Jahren mit besonderer Kraft sich in Deutschland durchgeführt hat...

Es wäre eine grandiose Leistung, würde man annehmen, daß sich hinter der Fügung des Auslandsdeutschtums...

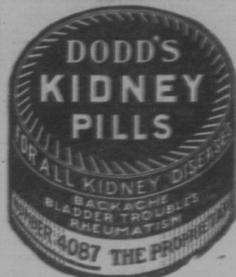
verkehrte Einstellung — wie die Deutsche heute denkt —, wenn die Mehrheitsvölker ihre Kinderheiten...

Zu den Millionen Deutsche hinstimmend in Europa kommen weitere Millionen in fernem Weltteilen.

Dieses ist erteilende Interesse laut nach einem fünfjährigen Aussehen in Gestalt von Organisationen...

Hervorragend nützliche und wertvolle Arbeit aber wird ohne Zweifel im Deutschen Auslandsdienst in Stuttgart vollbracht...

Man hat dafür Verständnis, daß die Auslandsdeutschen gute und gesunde Kinder ihrer beider Eltern sind...



Dodd's Kidney Pills, Backache, Bladder Troubles, Rheumatism, Swelling of the Feet.

Dieses ist erteilende Interesse laut nach einem fünfjährigen Aussehen in Gestalt von Organisationen...

Furcht vor deutscher Kultur.

Die Wiener Wochenzeitschrift „Das Neue Reich“ schreibt: Während in Frankreich unter Führung von Herrand eine lebendige Bewegung für den Kulturkampf...

Seit der Errichtung der Diktatur im südlichen Staat sollte diese eine klare Stellungnahme der Regierung zu der Kinderheiratsfrage...

mißt sich insofern dem angloamerikanischen Kulturkreis einordnen. Ist das Fund der der deutschen Kultur...

Wäre deutsche Kreise in Amerika, häufiger werden in der Presse die Dinge mit dem Verständnis...

nach diesen Rechten nichts nehmen. Die Kinderheiten konnten übergeben sein, daß die Regierung aus ihnen...

Die Wiener Wochenzeitschrift „Das Neue Reich“ schreibt: Während in Frankreich unter Führung von Herrand...

Die Wiener Wochenzeitschrift „Das Neue Reich“ schreibt: Während in Frankreich unter Führung von Herrand...

NORDDEUTSCHER LLOYD

Direkte Dampferlinie nach Halifax und von und nach Montreal.

Kauf regelmäßiger wöchentlicher Dienst von und nach New York.

Größe moderne Schiffe mit vorzüglicher Serviceleistung und zweifelloser Bedienung.

Geldüberweisungen nach allen Ländern Europas in amerikanischer oder Landeswährung zu billigster Rate prompt ausgeführt.

Deutsche, unterstützt eine Deutsche Dampfer-Gesellschaft!

Kaufkraft unentgeltlich bei allen Befragten oder dem NORTH GERMAN LLOYD

(G. L. MARON, Western Manager) 654 Main St., Winnipeg, Man.

1778 Phillips Place, Montreal, Que. 1724 Elizabeth Ave., Regina, Sask. 16225-161st Street, Edmonton, Alta.

Sommerpartei für canadische Jüde.



Organisationen mit eingetragenen Mitgliedschaften sind das Recht, die die Canadian Nationalist auf ihren Feiern...

Organisationen mit eingetragenen Mitgliedschaften sind das Recht, die die Canadian Nationalist auf ihren Feiern...

Organisationen mit eingetragenen Mitgliedschaften sind das Recht, die die Canadian Nationalist auf ihren Feiern...

Angebote für Bewerber.

Beste Stellenangebote befindet sich in der Ecke der Victoria St. in der Nähe der...

Beste Stellenangebote befindet sich in der Ecke der Victoria St. in der Nähe der...

Angestrebte Kenntnisse wandern ins Schlafhaus.

Eine englische Handelsgesellschaft besitzt im Norden der Provinz Manitoba ein eigenes Gelände von mehr als 2500 Acre...

Advertisement for Cunard Line shipping services to Canada, including ship names and contact information.

Advertisement for 'Alle Staatsbürger müssen gleiche Rechte haben.' (All citizens must have equal rights).

Advertisement for a guaranteed spring mattress (Garantiert Federdicht).

Advertisement for a headrest (Kopfstücker) by Western Import Co.

Advertisement for Standard Lager by Brewrys, featuring a large bottle illustration.

Advertisement for Yuga-Tone medicine, featuring illustrations of women and descriptive text.

Advertisement for a headrest (Kopfstücker) by Western Import Co., including contact information.

Advertisement for Standard Lager by Brewrys, including contact information and a bottle illustration.